

(ubi?) in der Katharinenstraße. Das andere stand unter der Leitung eines uns jetzt minder bekannten Mannes, der aber zu jener Zeit gewiß auch viel Verdienst hatte, unter dem Organist Joh. Gottlieb Görner. Auch dies war ebenfalls alle Wochen einmal thätig und zwar im Schnellhäfertischen Saale (vielleicht im jetzigen Hotel de Saxe) in der Klostersgasse. Leipzig hatte also damals wöchentlich zweimal, und in den Messen gar viermal Concert, denn da ließ sich jede Gesellschaft wöchentlich zweimal hören. Woher sie immer neuen Stoff nahmen, was immer gegeben wurde, kann ich leider nicht nachweisen. Die Spielenden selbst waren meistens Studierende, „und sind immer Musici unter ihnen,“ schreibt Lorenz. Wiskler in seiner neueröff. musik. Bibl., Leipzig, 1739, I. S. 64, „so daß öfters, wie bekannt, nach der Zeit berühmte Virtuosen aus ihnen erwachsen.“ — Der Anfang dieser Concerte war um acht, das Ende um zehn Uhr. Auch auf dem Brandvorwerke fanden im Jahr 1740 alle Sonntage Concerte statt, „in welchen die schönsten Arien und Ouvertüren producirt wurden,“ wie eine Schrift: die Freuden des Brandvorwerks, 4to, 1746, versicherte, und zur Erläuterung dieser Nachricht dient, daß das (vordere) Brandvorwerk nicht nur einer der ältesten, sondern in jener Zeit auch einer der angesehensten Vergnügungsorte Leipzigs gewesen sey. *r.

G o t t e s d i e n s t.

Am Sonntage Misericord. predigen:
 zu St. Thomas: Früh Hr. D. Goldhorn,
 Besp. • M. Altkhardt,
 zu St. Nicolaus: Früh • D. Bauer,
 Mitt. • M. Siegel,
 Besp. • M. Simon,

in der Neukirche: Früh Hr. M. Kriß,
 Besp. • Ludewig,
 zu St. Petrus: Früh • M. Wolf,
 Besp. • M. Schott,
 zu St. Paulus: Früh • Prof. Kächler,
 Besp. • M. Fleck,
 zu St. Johannis: Früh • M. Höpffner,
 zu St. Georgen: Früh • M. Hänsel,
 Besp. Beistunde u. Examen,
 zu St. Jacob: Früh • M. Scheubner,
 Katechese in der Freischule: Hr. Hemleben,
 reform. Gemeinde: Früh Hr. Past. Blasch.
B o c h u n e n
 Hr. D. Bauer und Hr. D. Goldhorn.

K i r c h e n m u s i k.

Heute Nachmittage um halb 2 Uhr in der Thomaskirche:

- 1) Undtther 2a, von Andreas Romberg.
- 2) Water Unser — von Julius Otto.

Morgen früh um halb 8 Uhr in der Thomaskirche:

Kantate, von Himmel.

Holz-, Kohlen- und Kalk-Preise.

Vom 21. April.

| | |
|---------------|---------------------------------|
| Büchenholz | 5 Ehl. 16 Gr. bis 6 Ehl. 10 Gr. |
| Birkenholz | 5 • 8 • • 6 • — • |
| Ellernholz | 4 • 20 • • 5 • 14 • |
| Kiefernholz | 4 • 4 • • 5 • 4 • |
| 1 R. Kohlen | 2 • 14 • • — • — • |
| 1 Schff. Kalk | 2 • — • • 2 • 16 • |

G e t r e i d e p r e i s e.

Vom 24. April.

| | |
|--------|---------------------------------|
| Weizen | 3 Ehl. 10 Gr. bis 3 Ehl. 14 Gr. |
| Korn | 2 • 21 • • 3 • — • |
| Gerste | 1 • 22 • • 2 • — • |
| Hafser | 1 • 10 • • 1 • 14 • |

